

Informationen und Pflegehinweise | Marmor/Travertin

– Behandlung und Pflege von Bauteilen aus Marmor und Travertin –

1 ALLGEMEINES

Marmor ist ein Carbonatgestein, bestehend aus den Mineralien Calcit, Dolomit oder Aragonit. Als Werkstoff in Architektur und Bildhauerei ist er seit der Antike geschätzt. Die Besonderheit des Marmors liegt in seinem kristallinen Glitzern, sein Farbenspektrum bewegt sich zwischen weißen, zart farbigen Pastelltönen bis zu wenigen Sorten mit schwärzlicher Färbung. Der Travertin, auch als *Kalktuff* bezeichnet, gehört ebenfalls zu der Gruppe der Kalksteine. Der Travertin ist porös und erinnert in seinem Aufbau an einen Schwamm. Travertine sind üblicherweise Beige oder Ziegelrot. Wegen seiner offen-porigen Steinoberfläche wird Travertin zumeist im Vorfeld imprägniert.

2 VORAUSSETZUNGEN

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für die dauerhafte Beständigkeit aller Bauteile aus Marmor und Travertin:

- Halten Sie die Oberflächen sauber. Vermeiden Sie Speise-, Gewürzreste und Reinigungsmittelrückstände;
- Sorgen Sie dafür, dass die Oberflächen unbeschädigt bleiben. Vermeiden Sie Beschädigungen bei der Benutzung, beim Reinigen oder bei Reparaturarbeiten durch kratzende und scharfkantige Gegenstände;
- Marmor und Travertin gehören zu den Weichgesteinen und können schneller verkratzen als z. B. Granit. Wenn Sie Keramikgeschirr nutzen, deren Ränder dem Stein schaden können, verwenden Sie zur Verbeugung am besten Untersetzer;
- Säuren aller Art (z. B. Säfte, Wein, Kohlensäure, säurehaltige Reinigungsmittel) greifen die Oberfläche der Gesteine an, können bei starkem Befall sogar den Kalk auflösen und die Schutzschicht beschädigen.

HINWEIS | Alle Natursteine nehmen durch ihr kristallines Gefüge Flüssigkeiten auf und geben sie durch Verdunstung wieder an die Luft ab. Wasser verursacht deshalb vorübergehend einen dunkleren Fleck.

3 ANLEITUNG FÜR REINIGUNG UND PFLEGE

Weitere Voraussetzung für die dauerhafte Beständigkeit Ihres Marmors und Travertins ist die sachgemäße Pflege. Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise zur Reinigung und Pflege sorgfältig durch:

3.1 SCHUTZBEHANDLUNG

Wir empfehlen, Marmor und Travertin je nach Nutzung mit AKEMI Steinimprägnierung (wasserabweisend) bzw. mit AKEMI Anti-Fleck (wasser-, fett- und ölabweisend) zu imprägnieren. Diese Behandlung ist keine Versiegelung und nicht schichtbildend. Die besonderen Eigenschaften von Marmor und Travertin bleiben vollständig erhalten, der Stein bleibt atmungsfähig. Die Behandlung macht den Stein öl- und fettabweisend und schützt ihn weitgehend vor Flecken bzw. lassen sich Flecken nach einer Imprägnierung leichter abwischen. Vermeiden Sie, dass Öle, Fette, färbende Stoffe (z. B. rote Beete, Traubensaft, Beeren) und Schmutzreste (z. B. Gewürzreste, Reinigungsmittelrückstände) auf der Oberfläche stehen bleiben. Wischen Sie diese möglichst sofort weg.

TIPP | Die Wirkung kann optimiert werden, wenn Sie die Imprägnierung regelmäßig durchführen. Je nach Beanspruchung empfehlen wir, den Vorgang des Imprägnierens drei- bis viermal jährlich zu wiederholen.

3.2 REGELMÄSSIGE PFLEGE

Reinigen und pflegen Sie Bauteile aus Marmor und Travertin idealerweise mit warmem Wasser und einem geeigneten Pflegemittel. Geben Sie dafür dem warmen Wischwasser immer eine Dosis AKEMI Steinseife zu. Neben der Reinigung führen Sie dem Stein gleichzeitig die notwendigen Pflegestoffe zu. Diese machen ihn zunehmend unempfindlicher und erhalten ihn gepflegt. Behandeln Sie die Fläche gelegentlich mit AKEMI Steinpflegemittel Nr. 10 FCKW-frei. Die Zusatzpflege unterstützt die Imprägnierung und sorgt für frischen Glanz. Vermeiden Sie stark fettlösende Allzweckreiniger oder Schmierseifen. Sie laugen den Stein aus, bilden Rückstände und lassen ihn schneller verschmutzen. Auch Scheuerpulver, Schleifschwämme, Topfkratzer o. A. können zu Schäden führen.

HINWEIS | Die verwendeten Reinigungsmittel müssen für den Lebensmittelbereich zugelassen sein. Die o. g. Produkte sind unbedenklich beim Einsatz im Lebensmittelbereich. Dies bestätigen Untersuchungsberichte der Forschungs- und Materialprüfungsanstalt Baden-Württemberg. Vor Anwendung, dies betrifft auch jedes andere Reinigungsmittel, versuchen Sie stets an einer kleinen unauffälligen Stelle, ob das von Ihnen gewählte Reinigungsprodukt den gewünschten Erfolg bringt.

BITTE BEACHTEN SIE | Die Pflege-/Reinigungsanleitung beruht auf langjährigen Erfahrungen und entspricht dem aktuellen Stand der Reinigungstechnik insoweit der Hersteller zum Zeitpunkt der Erstellung hiervon Kenntnis hatte. Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit wird keine Haftung übernommen. Ergänzend zu den Hinweisen dieser Anleitung sind die Anleitungen der Hersteller der jeweils verwendeten Pflege- und Reinigungsmittel zu berücksichtigen.